

AL Mag. Franz Grießer

Schreibtischstuhl weicht Polstersessel!

Der stellvertretende Abteilungsleiter Hofrat DI Josef Pusterhofer wechselte in den wohl verdienten Ruhestand.

Mit Ende Oktober 2019 ist Hofrat DI Josef Pusterhofer als einer der ranghöchsten Agrarbeamten im Bundesland Steiermark in den Ruhestand getreten. Dipl.-Ing. Josef Pusterhofer hat zuletzt in seiner Funktion als stellvertretender Abteilungsleiter der Abteilung 10 Land- und Forstwirtschaft das Referat Pflanzengesundheit und Spezialkulturen geleitet. Zuvor war er Leiter der Fachabteilung 10B Landwirtschaftliches Versuchszentrum. Neben seinen Aufgaben des Amtlichen Pflanzenschutzdienstes und der Vermarktungsnormenkontrolle hat sein Aufgabenspektrum auch Verwaltung der Referate ‚Versuchsstation Obst- und Weinbau Haidegg‘ sowie ‚Boden- und Pflanzenanalytik‘ umfasst. Unter seine Leitungskompetenz ist auch der Bereich der Versuchsstation für Spezialkulturen Wies gefallen.

DI Josef Pusterhofer hat sich intern nicht nur als äußerst wertvolle Führungskraft, sondern weit über die steirischen Grenzen hinaus als anerkannter Fachexperte im Aufgabengebiet der Land- und Forstwirtschaft verdient gemacht und sich auf verschiedenen Ebenen ein hohes Ansehen erarbeitet. Persönlich möchte ich DI Pusterhofer meine besondere Wertschätzung und meinen besonderen Dank für seine wertvollen Leistungen – im Sinne der Unterstützung der heimischen Land- und Forstwirtschaft in der Steiermark – ausdrücken.



Hofrat DI Josef Pusterhofer



DI Harald Fragner tritt seine Nachfolge an

Mit seiner umfassenden Fachkompetenz und der stets positiv geprägten Einstellung zum Thema Arbeit, welche weit über die Pflichterfüllung hinausgegangen ist, kann Vieles an „Erreichtem“ auf der Habenseite bilanziert werden. In diesem Zusammenhang ist anzuführen, dass DI Pusterhofer immer wieder auf das Thema „Verlust an produktivem Agrarland“ hingewiesen hat. Dabei hat er aufgezeigt, dass es verbesserte Ansätze bzw. Lösungen braucht, damit die begrenzte Ressource „Boden“ als Grundlage für die heimische Nahrungsmittelerzeugung besser geschützt werden kann.

In seine Nachfolge ist mit DI Harald Fragner ein ebenfalls sehr versierter Fachexperte auf dem Gebiet des Pflanzenschutzes und der Pflanzengesundheit, getreten. DI Fragner kennt aufgrund seiner vorherigen Tätigkeit als Fachberater für Pflanzenschutz in der Landwirtschaftskammer Steiermark bestens die Anforderungen dieses umfassenden Aufgabengebietes und kann nahtlos an die Arbeiten von DI Pusterhofer anschließen. Seit ersten November leitet er das Referat Pflanzengesundheit und Spezialkulturen in der Abteilung 10.